

Vorlage Nr.: S-KT/612/2023

Az.:

Datum: 18.09.2023



Main-Tauber-Kreis.de

Betreff:

Gründung einer touristischen Dachorganisation (DMO) im Nördlichen Baden-Württemberg

| Beratungsfolge | Termin | Status |
|---|---------------|------------------|
| Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Verkehr | 08.03.2023 | nicht öffentlich |
| Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Verkehr | 27.09.2023 | nicht öffentlich |
| Kreistag | 25.10.2023 | öffentlich |

Beschlussantrag:

1. Die Gründung einer touristischen Dachorganisation im Nördlichen Baden-Württemberg wird begrüßt.
2. Der Main-Tauber -Kreis gewährt dem Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e.V. für die anteilige Finanzierung einer touristischen Dach-DMO im Nördlichen Baden-Württemberg einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 85.000 Euro. Der Zuschuss wird vorbehaltlich der Zustimmung der Mitgliederversammlung des Tourismusverbands „Liebliches Taubertal e.V.“ zur Gründung der touristischen Dach-DMO gewährt.
3. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 70.000 Euro und wird zu gleichen Teilen durch die 7 Gesellschafter eingebracht. Das anteilige Stammkapital der Gesellschaft für den Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e.V. beträgt 10.000 Euro und wird dem Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e.V. durch den Main-Tauber-Kreis zur Verfügung gestellt.

1. Sachverhalt

Im Ranking der Regionen in Baden-Württemberg bilden die touristischen Gebiete im nördlichen Teil des Landes die zweitstärkste Tourismusregion nach dem Schwarzwald.

Das Land Baden- Württemberg ist daher bestrebt, das Potential der einzelnen Gebiete durch die Gründung einer gemeinsamen Dachorganisation zu bündeln und schlagkräftiger zu vermarkten. Ein seit 2022 geführter, agenturbegleiteter Evaluierungsprozess, der seitens des Landes mit 100.000 Euro finanziert wird, bildet die Grundlage der zukünftigen Kooperationsmöglichkeiten.

Um die Bestrebung und den Willen zur engeren Kooperation auch seitens der Gebiete deutlich zu machen, haben die Vertreter der touristischen Einzugsgebiete

- Hohenlohe und Schwäbisch Hall Tourismus e.V., Schwäbisch Hall,
- Touristikgemeinschaft Odenwald e.V., Mosbach,
- Tourismusverband Liebliches Taubertal e.V., Tauberbischofsheim,
- Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V., Künzelsau,
- Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V., Bretten,
- Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand e.V., Heilbronn und der
- Rhein-Neckar-Kreis

in einem ersten Schritt am 16. Januar 2023 auf der Messe CMT in Stuttgart einen „Letter of Intent“ unterzeichnet.

Als übereinstimmendes Ziel wurde die Gründung einer gemeinsam getragenen Dach-Destinationsmanagement-Organisation (kurz Dach-DMO) anvisiert, um die Professionalität und Innovationsfähigkeit sowie die qualitative und quantitative Sichtbarkeit auf dem Markt zu stärken. Die künftige Dach-DMO soll die Koordinierung und Abstimmung der gemeinschaftlichen Aufgaben und Interessen übernehmen, eine optimale Vernetzung der Tourismusstrukturen auf allen Ebenen herstellen und für effizientes und ressourcenschonendes Arbeiten sorgen. Die sieben Tourismusgebiete bleiben dabei weiterhin für die eigenverantwortliche Ausrichtung ihrer Gebietskulisse verantwortlich und arbeiten der Dach-DMO zu.

Für die inhaltliche Ausgestaltung der operativen Kooperationsaufgaben wurde ein

Aufgabenverteilungsplan durch die Geschäftsführungen und Tourismusverantwortlichen aus den beteiligten sieben Gebieten erarbeitet. Dieser regelt künftig die Kompetenzen und Zuarbeiten der Kooperationspartner untereinander. Als Marketingschwerpunkte der neuen Dach-DMO wurden insbesondere Radfahren, Wein & Kulinarik, Kultur und Tagestourismus festgelegt. Weitere themenübergreifende Projekte wie Wohnmobiltourismus oder Nachhaltigkeit wurden ergänzt.

In einer weiteren gemeinsamen Sitzung am 29. August 2023 in Bad Mergentheim haben sich die Verantwortlichen der sieben Tourismusgebiete auf die Finanzierung und den Sitz der Dach-DMO als Gesellschaft mit beschränkter Haftung verständigt. Ein Name für die Dach-DMO wird derzeit abschließend juristisch geprüft.

Vorbehaltlich der Zustimmung der Mitgliederversammlungen der einzelnen Tourismusgemeinschaften bzw. der entsprechenden Gremien wird der Gründungsprozess der Dach-DMO als GmbH im Anschluss begonnen. Die sieben Kooperationsgebiete werden gleichberechtigte Gesellschafter der Dach-DMO.

Sitz der Gesellschaft:

Die Dach-DMO wird ihre Geschäftsstelle und den juristischen Sitz in Wertheim / Kloster Bronnbach haben.

Finanzierung:

Stammkapital der Gesellschaft

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 70.000 Euro und entfällt zu gleichen Anteilen auf die sieben Gesellschafter. Der Anteil des Tourismusverbandes „Liebliches Taubertal“ e.V. in Höhe von 10.000 Euro wird aus den bereits genehmigten Mitteln im Kreishaushalt 2023 bereitgestellt.

Mittelbedarf der Gesellschaft

Der Mittelbedarf setzt sich aus Personalkosten (1 Vollzeitkraft als Geschäftsführer/in, 3 Vollzeitkräfte als Mitarbeitende, 1 Teilzeitkraft), Verwaltungs- und Betriebskosten sowie operativem Budget für Marketing zusammen und beträgt eine maximale Höhe von 750.000 Euro pro Jahr.

Die Finanzierung der Gesellschaft setzt sich aus folgenden Quellen zusammen:

- Anschubfinanzierung des Landes 400.000 Euro (Gesamtsumme)
- Jährliche Basisförderung des Landes 140.000 Euro

- Eigenerwirtschaftete Mittel der Dach-DMO 25.000 Euro
- Defizitausgleich durch die Gesellschafter 452.000 Euro

Finanzierungszuschüsse des Landes

Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Gründung der Gesellschaft für die Dauer von drei Jahren mit einer Anschubfinanzierung in Höhe von insgesamt 400.000 Euro.

Zusätzlich erfüllt die neue Dach-DMO die Bedingungen der Tourismuskonzeption Baden-Württemberg. Hierdurch steht dem Gesamtgebiet die jährliche Basisförderung in Höhe von 140.000 Euro in voller Höhe zur Verfügung. Zuvor musste diese durch die einzelnen Gebiete projektbezogen und unter Auflagen beantragt werden, wodurch der mögliche Gesamtbetrag nie vollumfänglich abgerufen werden konnte. Mit der Gründung der Dach-DMO ist auch die erste Anforderung erfüllt, sich um die kriteriengebundene Förderung (Fördervolumen 1,2 Millionen Euro p.a.) des Landes zu bewerben. Die Möglichkeit zur Bewerbung war bis dato ohne Gründung der Dach-DMO nicht möglich.

Eigenerwirtschaftete Mittel

Die Dach-DMO soll durch den Verkauf von Anzeigen, Zertifizierungsgebühren oder Vermittlungsprovisionen etc. einen jährlichen Umsatzerlös von 25.000 Euro generieren.

Defizitausgleich der Gesellschafter

Der Defizitausgleich der Gesellschafter wird durch einen Verteilerschlüssel bemessen. Dieser berücksichtigt die Tourismusintensität der Gebiete auf Basis der Übernachtungszahlen aus 2019. Für das „Liebliche Taubertal“ bedeutet dies einen jährlichen Anteil von 85.000 Euro, der über den Kreishaushalt finanziert werden soll.

Die Kooperation der Tourismusgemeinschaften mit der Dach-DMO GmbH ist langfristig angestrebt. Die Kündigung des Gesellschaftsverhältnisses ist frühestens 3 Jahre nach Gründung und mit einer Kündigungsfrist von 24 Monaten zum Ende eines Geschäftsjahres möglich.

2. Alternativen

Keine. Den Gründungsprozess zu beenden ist keine Alternative. Man würde Gefahr laufen, touristisch abgehängt zu werden. Dies hätte Auswirkungen auf Arbeitsplätze und Gewerbesteuerereinnahmen im Landkreis, denn der Tourismus ist Wirtschaftsfaktor Nummer 2 in der Region. Direkte Profiteure sind Gastgewerbe, Einzelhandel und Dienstleistungen. Im

Jahr 2019 wurde im Landkreis ein Brutto-Umsatz von 342,2 Millionen Euro generiert.

3. Finanzielle Auswirkungen

Das anteilige Stammkapital in Höhe von 10.000 Euro wird aus dem bereits genehmigten Mitteln im Kreishaushalt 2023 entrichtet. Für die neue Dach-DMO fallen ab 2024 anteilige jährliche Kosten in Höhe von 85.000 Euro für den Main-Tauber-Kreis an, die an den Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e. V. geleistet werden. Der Ansatz wird im Sachkonto 43180000 „Landschaftsübergreifende Kooperationen“ in den Kreishaushalt veranschlagt.

4. Klimarelevanz

Einschätzung der Klimarelevanz:

| | | | |
|----------------------------------|----------------------------------|---|----------------------------------|
| Auswirkungen auf den Klimaschutz | positiv <input type="checkbox"/> | keine <input checked="" type="checkbox"/> | negativ <input type="checkbox"/> |
|----------------------------------|----------------------------------|---|----------------------------------|

Verfasser/-in: Christina Weber

Bereich/Amt: Amt für Kultur und Tourismus

Dezernatsleitung: Ursula Mühleck